

Kriminalstatistik 2023: Pelkum bleibt der sicherste Stadtbezirk in Hamm

Polizei Hamm präsentiert Kriminalstatistik für sichersten Stadtbezirk Pelkum: Weniger Straftaten, aber Anstieg bei Wohnungseinbrüchen. Stand: 13.07.2024.

Die Bedeutung der Kriminalstatistik für den Stadtbezirk Pelkum

Das Jahr 2023 war geprägt von verschiedenen Ereignissen im Stadtbezirk Pelkum in Hamm. Eine der wichtigsten Informationen ist der Bericht zur Kriminalstatistik, der aufzeigt, dass Pelkum trotz einiger Herausforderungen weiterhin als der sicherste Stadtbezirk in Hamm gilt. Mit knapp 67 Straftaten pro 1000 Einwohner konnte Pelkum im Vergleich zu anderen Bezirken wie Uentrop und dem Hamm-Durchschnitt sehr gut abschneiden.

Anstieg bei Wohnungseinbrüchen und Einsätze der Polizei

Die Polizeistatistik für 2023 weist insgesamt 3.140 Einsätze in Pelkum aus, wobei die meisten davon außenveranlasst waren. Zu den häufigsten Gründen für Polizeieinsätze gehörten Verkehrsunfälle mit Sachschaden, Ruhestörungen, Streitigkeiten, Hilfeersuchen und Ermittlungen. Besonders besorgniserregend war der Anstieg bei Wohnungseinbrüchen und häuslicher Gewalt im Vergleich zum Vorjahr.

Mehrere Täter ermittelt und

Sachbeschädigungen

Die Polizei konnte in einigen Fällen mehrere Täter ermitteln, darunter einen örtlichen Einbrecher, der für mehrere Delikte verantwortlich war. Dazu gehörten auch Sachbeschädigungen an öffentlichen Einrichtungen und Fahrzeugen. Trotz einiger Erfolge bei der Täterermittlung, gab es auch Fälle, bei denen die Täter bisher nicht gefasst wurden, wie z. B. der Fall eines vorsätzlich in Brand gesetzten Autos im Dezember.

Kein Brennpunkt, aber besondere Vorfälle in Pelkum

Obwohl es in Pelkum keinen bestimmten Brennpunkt gab, gab es dennoch einige besondere Vorfälle, darunter Taschendiebstähle, öffentliches Onanieren und sogar einen Raubüberfall auf einen Taxifahrer. Diese Vorfälle zeigen, dass die Sicherheit in Pelkum zwar insgesamt gut ist, aber es dennoch wichtig ist, wachsam zu bleiben.

Rückgang bei Straftaten im KreativRevier Heinrich Robert

Eine positive Entwicklung war hingegen im KreativRevier Heinrich Robert zu verzeichnen, wo die Anzahl der Diebstähle und Sachbeschädigungen rückläufig war. Trotz einiger Herausforderungen zeigt die Kriminalstatistik insgesamt einen stabilen und sicheren Stadtbezirk Pelkum auf, der trotz einiger Veränderungen weiterhin ein sicherer Wohnort für die Bewohner bleibt.

NAG

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de